

**2. Änderungssatzung  
zur Satzung über die Umlage der Verbandslasten des Gewässerverbandes „Kleine  
Elster-Pulsnitz“ in der Gemeinde Frauendorf ab dem Jahr 2009**

Auf Grund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18.12.2018 (GVBl. I/18, Nr. 37, S.4) , des § 80 Abs. 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, Nr. 20) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. I/17, Nr. 28) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, Nr. 8, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Frauendorf in ihrer Sitzung am 10.04.2019 folgende 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Umlage der Verbandslasten des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ in der Gemeinde Frauendorf ab dem Jahr 2009 vom 30. März 2012 beschlossen:

**Artikel 1**

§ 4 Abs. 5 wird wie folgt geändert

Tritt ein Wechsel in der Person des Umlageschuldners ein, so ist der bisherige Umlageschuldner bis zum Ablauf des Kalenderjahres, in welchem der Eigentümerwechsel erfolgt, umlagepflichtig. Der Wechsel in der Person ist der Gemeinde Frauendorf anzuzeigen. Zeigen der bisherige oder der neue Umlageschuldner der Gemeinde Frauendorf den Wechsel nicht an, haften beide als Gesamtschuldner.

§ 6 wird wie folgt geändert

Der Umlagesatz beträgt  $0,00101698 \text{ €/m}^2 = 0,101698 \text{ €/Ar} = 10,1698 \text{ €/pro ha}$ .

**Artikel 2**

Diese 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Umlage der Verbandslasten des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ in der Gemeinde Frauendorf ab dem Jahr 2009 vom 30. März 2012 tritt rückwirkend zum 01.02.2019 in Kraft.

ausgefertigt. Ortrand, 09.05.2019

Kersten Sickert  
Amtdirektor

